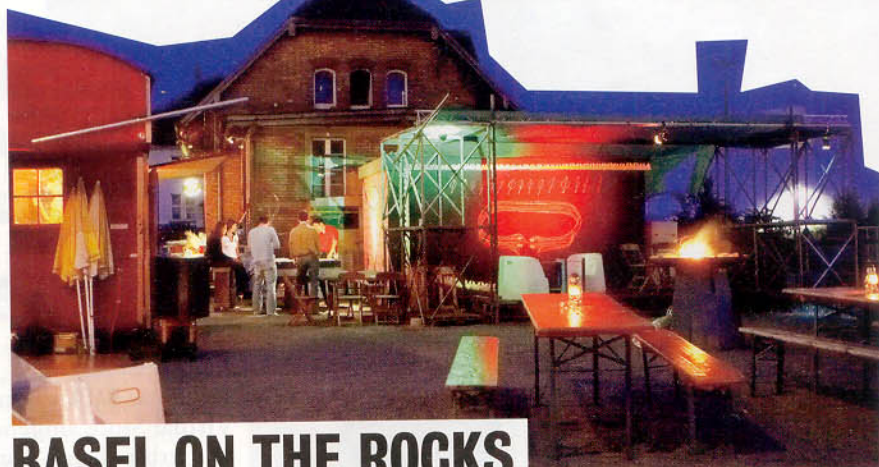




EXQUISIT UND KOSMOPOLITISCH

SCHON DAS STILVOLLE Ambiente des japanischen In-Restaurants «Ishi» in Zürich zieht Gäste von weit jenseits der Stadtgrenzen an. Das Interieur ist aus dekorativen Steinplatten (Ishi = Stein), edlem Mahagoni und hellem Leder gestaltet. Auf der Karte stehen Sushi-Kreationen und exquisite Gemüse- und Fleischgerichte sowie erlesene Weine. Kosmopolitisch gibt sich die Küche etwa, wenn Jasmin-Mango auf Panna cotta trifft, oder bei der feinen Grappa-Auswahl.

★ Restaurant Bar Ishi, Badenerstr. 97, Zürich, Tel. 043 243 30 00, www.ishi.ch



BASEL ON THE ROCKS

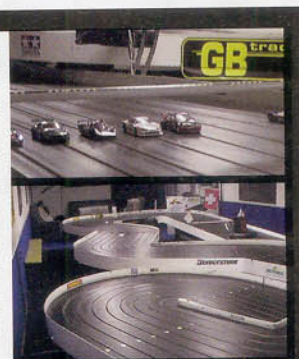
WER AUF ALTERNATIVE MUSIK steht, kann im «Wagenmeister» was erleben. Die sympathische kleine Clubbar auf dem Basler NT-Areal wird von einem Ex-Barkeeper des Münchner «Schumann's» geführt. Hier rocken Bands aus Zürich, Melbourne oder Glasgow und legen hippe DJs aus Island und Übersee auf. Das musikalische Spektrum reicht von Electro über Spacerock bis Folk-Surf-Punk. Für ruhigere Momente sorgen Lesungen und Vernissagen. Kleiner Tipp: Am 24. September spielt Joycehotel aus Kopenhagen – die dänische Antwort auf Radiohead.

★ Wagenmeister, Erlenstr. 23, Basel, Tel. 061 683 96 77, www.wagenmeister.ch



BUBENTRAUM

WIEDER MAL LUST, kleine Rennautos über die Piste zu jagen? Bei Wagi Slotracing können Kleingruppen unter Anleitung Rennen mit Mini-Autos fahren. Und nach dem Einlauf in die Zielgerade können sich die Piloten an der Hausbar ein Bierchen genehmigen. ★ Wagi Slotracing, Wagistrasse 10, Schlieren ZH; Kontakt: Sandro Messier, Tel. 079 364 43 77, und Yükselen Aygen, Tel. 079 691 03 44, www.slot-racing.ch



ICH BIN DRIN!

MAN STEHT VOR dem heissesten Club der Stadt, exklusiver Einlass – und wieder die peinliche Frage: Wie komm ich da rein? Mit der World Membercard von The World's Finest Clubs erübrigt sich das Problem. Die Karte verschafft dem Besitzer und seiner Begleitperson freien Eintritt in die exklusivsten Bars und Clubs weltweit, VIP Areas inklusive. Und öffnet Tür und Tor, um etwa im Genfer «Platinum» mit Ja Rule um die Wette zu rappen, im Mailänder «Armani Privé» Modezar Giorgio Armani zuzuprosten oder im «Le Bâoli» in Cannes mit Schauspielerinnen zu flirten. Der stolze Kartenbesitzer zahlt auch einen stolzen Preis (ca. 3000 Franken pro Jahr) und braucht zudem die richtigen Empfehlungen. Die Anzahl der Members ist limitiert. www.finestclubs.com



Karte für ausgewählte In-Clubs weltweit (v. o.): «Platinum» in Genf, «Le Bâoli» in Cannes und «Armani Privé» in Mailand. Links: «Platinum»-Manager Mike Muhaxheri, Rapper Ja Rule (r.)

